



Regelungen für den Ost-Cup



Alle FIE-Regeln und die des ÖFV sind zu beachten. Es wurden jedoch einige Abweichungen von diesen Regeln vorgenommen.

Teilnehmer: Burschen und Mädchen aus den Bundesländern NÖ und Wien. Offen auch für alle anderen Bundesländer und Nationen.
Ohne StarterInnen Beschränkung pro Verein, Bundesland oder Nation.

Altersgruppen: Jugend D, C, B und Kadetten

Jugend D: unter 10 Jahre

Jugend C: unter 12 Jahre

Jugend B: unter 14 Jahre

Kadetten: unter 17 Jahre

Waffen: Florett, Degen, Säbel

Austragungsorte: Wien, NÖ.

Kampfleiter: Kein Verein, Bundesland oder Nation muss KampfleiterInnen nennen. Der jeweilige Veranstalter ist dafür verantwortlich, die notwendigen KampfleiterInnen zu verpflichten. Wenn möglich ist darauf zu achten, dass KampfleiterInnen aus den Vereinen oder Bundesländern verpflichtet werden, die an dem Ost-Cup teilnehmen.

Nenngeld: das Nenngeld ist von jedem/jeder Starter/in zu bezahlen. Die Höhe des Nenngeldes wird vom Veranstalter bestimmt und richtet sich nach den Bestimmungen des ÖFV.

Eigene Rangliste: rollierend nur bei Kadetten, keine offizielle Rangliste des ÖFV, gewertet werden 60 -70%, mindestens 6 der angebotenen Turniere. Bei einer Teilnahme darüber, fallen die schlechteren Wertungen aus der Rangliste.

Teilnahmebedingungen: Es ist keine Teilnahmebedingung vorgeschrieben.

Austragungsmodus: Der Austragungsmodus kann vom Veranstalter selbst gewählt werden. Es soll nur darauf geachtet werden, dass bei wenigen Teilnehmern ein Modus gefunden wird, der es den FechterInnen erlaubt, soviel als möglich Gefechte zu fechten. Bei vielen TeilnehmerInnen soll darauf geachtet werden, dass der Bewerb nicht zu lange dauert.

Es ist auch möglich, verschiedene Geschlechter oder Altersklassen in einen Bewerb zuzulassen, wenn zu wenige TeilnehmerInnen in einer Altersklasse vorhanden sind.

Wenn weniger als drei StarterInnen in einem Bewerb angemeldet sind, fechten Diese in der nächsthöheren Altersklasse mit.

Auch können FechterInnen in der nächsthöheren Altersklasse starten und bekommen in beiden Altersklassen Punkte.

Bereits bestehende Turniere oder Cups behalten ihre Namen und eigene Wertungen wie bisher.